

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 1 von 9

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Lindosan FR 4-102

#### Weitere Handelsnamen

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Desinfektionsmittel

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |   |                         |
|---------------------------|---|-------------------------|
| Firmenname:               | Hoebink Reinigungsmittel GmbH<br>BlueLine |                         |
| Straße:                   | Spatzenweg 64                             |                         |
| Ort:                      | D-48282 Emsdetten                         |                         |
| Telefon:                  | 02572 96043-0                             | Telefax: 02572 96043-29 |
| Ansprechpartner:          | Michael Hoebink                           | Telefon: 02572/960430   |
| Auskunftgebender Bereich: | Produktsicherheit                         |                         |
| <b>1.4. Notrufnummer:</b> | <b>+49(0)361-730730 (Tag und Nacht)</b>   |                         |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gewässergefährdend: Aqu. akut 1

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Sehr giftig für Wasserorganismen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Didecyldimethylammoniumchlorid

C12-C16-alkylbenzyltrimethylammoniumchlorid

Signalwort: Gefahr

#### Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H400

Sehr giftig für Wasserorganismen.

#### Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 2 von 9

|                |  |
|----------------|--|
| P102           | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P103           | Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  |
| P273           | Freisetzung in die Umwelt vermeiden.   |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.   |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.                      |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Verwendungsbeschränkungen: Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen: 5-15% kationische Tenside. Weitere Angaben: Duftstoffe, Farbe (Limonene, Citral).

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |              |           | Anteil     |
|------------|---|--------------|-----------|------------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr. |            |
|            | GHS-Einstufung  |              |           |            |
| 7173-51-5  | Didecyldimethylammoniumchlorid                              |              |           | 5 - < 10 % |
|            | 230-525-2   | 612-131-00-6 |           |            |
|            | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B; H302 H314                      |              |           |            |
| 68424-85-1 | C12-C16-alkylbenzylidimethylammoniumchlorid                 |              |           | 5 - < 10 % |
|            | 270-325-2   |              |           |            |
|            | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1, Aquatic Acute 1; H302 H314 H400 |              |           |            |
| 67-63-0    | Propan-2-ol   |              |           | 1 - < 5 %  |
|            | 200-661-7   |              |           |            |
|            | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336       |              |           |            |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

##### Nach Einatmen

Ärztliche Behandlung notwendig. Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

##### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 3 von 9

und Augenarzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

##### **Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 4 von 9

sorgen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Desinfektionsmittel

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|---------|-------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 67-63-0 | Propan-2-ol | 200 | 500               |                  | 2(II)        |     |

##### Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|---------|-------------|-----------|-----------|-------------------|--------------------|
| 67-63-0 | Propan-2-ol | Aceton    | 25 mg/l   | B                 | b                  |

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

##### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

##### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

##### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig  
Farbe: dunkelblau  
Geruch: Zitrone

pH-Wert (bei 20 °C): 8 DIN 19261

##### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C DIN 53171

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 5 von 9

Flammpunkt: nicht bestimmt

#### Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

#### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

#### Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte: 0,985 g/cm<sup>3</sup> DIN 51757

Wasserlöslichkeit: leicht löslich

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt

Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

#### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Schützen gegen: Frost

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 6 von 9

#### Akute Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                 |                      |           |        |
|------------|---|----------------------|-----------|--------|
|            | Expositionsweg                              | Dosis                | Spezies   | Quelle |
| 7173-51-5  | Didecyldimethylammoniumchlorid              |                      |           |        |
|            | oral  | ATE 500 mg/kg        |           |        |
| 68424-85-1 | C12-C16-alkylbenzyltrimethylammoniumchlorid |                      |           |        |
|            | oral  | LD50 >300-2000 mg/kg | Ratte     |        |
| 67-63-0    | Propan-2-ol                                 |                      |           |        |
|            | oral  | LD50 5840 mg/kg      | Ratte     |        |
|            | dermal                                      | LD50 13900 mg/kg     | Kaninchen |        |

#### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                 |                      |           |                     |        |
|------------|---|----------------------|-----------|---------------------|--------|
|            | Aquatische Toxizität                        | Dosis                | [h]   [d] | Spezies             | Quelle |
| 68424-85-1 | C12-C16-alkylbenzyltrimethylammoniumchlorid |                      |           |                     |        |
|            | Akute Fischtoxizität                        | LC50 >0,1-1 mg/l     | 96 h      | Fisch               |        |
|            | Akute Algentoxizität                        | ErC50 >0,01-0,1 mg/l | 72 h      | Grünalge            |        |
|            | Akute Crustaceatoxizität                    | EC50 >0,01-0,1 mg/l  | 48 h      | Daphnia             |        |
| 67-63-0    | Propan-2-ol                                 |                      |           |                     |        |
|            | Akute Fischtoxizität                        | LC50 9640 mg/l       | 96 h      | Pimephales promelas |        |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 7 von 9

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel Produktreste

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

#### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

200139 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Kunststoffe

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

|  |  |
|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 1719  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Enthält: N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin), Umweltgefährlich |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III  |
| Gefahrzettel:                                      | 8  |
| Klassifizierungscode:                              | C5   |
| Sondervorschriften:                                | 274  |
| Begrenzte Menge (LQ):                              | 5 L  |
| Freigestellte Menge:                               | E1   |
| Beförderungskategorie:                             | 3  |
| Gefahrnummer:                                      | 80   |
| Tunnelbeschränkungscode:                           | E  |

### Binnenschifftransport (ADN)

|  |  |
|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 1719  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Enthält: N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin), Umweltgefährlich |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III  |
| Gefahrzettel:                                      | 8  |
| Klassifizierungscode:                              | C5   |
| Sondervorschriften:                                | 274  |
| Begrenzte Menge (LQ):                              | 5 L  |
| Freigestellte Menge:                               | E1   |

### Seeschifftransport (IMDG)

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 1719   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (Enthält: N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin), Umweltgefährlich |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III   |
| Gefahrzettel:                                      | 8   |
| Sondervorschriften:                                | 223, 274  |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 8 von 9

Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1  
EmS: F-A, S-B

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: stark ätzend.

#### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **EU-Vorschriften**

##### **Zusätzliche Hinweise**

EU-Vorschriften: Wasch- und Reinigungsmittel. Mitteilungsnummer nach Giftinformationsverordnung (ChemGiftInfoVO): Technische Regeln Druckbehälter (TRB), Technische Regeln Druckgase (TRG):

##### **Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).  
Wassergefährdungsklasse: awg - allgemein wassergefährdend  
Status: WGK-Selbsteinstufung  
Biozid Registriernummer: N-61656

#### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### **Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

#### **Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

#### **Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Lindosan FR 4-102

Druckdatum: 12.12.2019

Materialnummer: 03-BL-01

Seite 9 von 9

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*